

Jens Spahn

Bundesminister

Mitglied des Deutschen Bundestages

Vorstände der Kassenärztlichen Vereinigungen

- **ausschließlich per E-Mail** -

Dr. Andreas Gassen

Kassenärztliche Bundesvereinigung

Vorsitzender des Vorstandes

Berlin, 4. Dezember 2020

Kein Regressrisiko für Vertragsärztinnen und Vertragsärzte bei Verwendung des Grippeimpfstoffs Fluzone® High-Dose Quadrivalent 2020/2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

zusätzlich zu den bereits für die Impfsaison 2020/2021 zur Verfügung stehenden Grippeimpfstoffdosen hat das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) weitere sechs Millionen Impfstoffdosen beschafft. Darunter befinden sich auch 500 000 Dosen des bislang in Deutschland noch nicht verfügbaren Impfstoffs Fluzone® High-Dose Quadrivalent 2020/2021. Fluzone® enthält im Vergleich zu Grippeimpfstoffen mit Standarddosierung die vierfache Antigenmenge und ist für die Anwendung bei Erwachsenen ab 65 Jahren zugelassen.

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung hat Ihnen am 6. November 2020 ein vom BMG erstelltes Informationsblatt zu Fluzone® zur Verfügung gestellt, das wir diesem Schreiben nochmals beigelegt haben. Da uns aus der Praxis Informationen erreichen, dass Fluzone® aufgrund der im Vergleich zu anderen Grippeimpfstoffen höheren Kosten wenig verordnet wird, möchten wir an dieser Stelle nochmals betonen, dass die Kosten für Fluzone® für gesetzlich Versicherte von der gesetzlichen Krankenversicherung übernommen werden und Vertragsärztinnen und Vertragsärzte bei einem indikationsgerechten Einsatz keinen Regress zu befürchten haben.

Mit freundlichen Grüßen



Jens Spahn MdB
Bundesminister für Gesundheit



Dr. Andreas Gassen
Vorsitzender des Vorstandes KBV